

Obercrinitzer Rundweg [05/2013], 16,8 km

Links zur allgemeinen Tourenbeschreibungen laut Karte (Bild 2) finden sich auf den Webseiten von Crinitzberg [/1/](#) und Kirchberg [/2/](#), letztere allerdings mit vertauschten Karten und vertauschten GPS-Daten von [/3/](#).

Die nachfolgende Tourenbeschreibung für die vier etwas unterschiedlichen Varianten bezieht sich deshalb schwerpunktmäßig auf die exakte Streckenführung unter Bezug auf die Wanderwegweiser und Wegmarkierungen , Stand Mai 2013.

1. Track Nr. 1 gem. Karte (Bild 2) und Beschreibungen [/1/](#) bis [/3/](#) mit nur kleinen Korrekturen <http://www.wolf-klepzig.de/hp/wandg/ObercrinitzerRundwegKarte.gpx>, Wanderweg teilweise umgeackert.
2. Track Nr. 2 gem. den Wegweisern, Stand 2013, mit größerem Straßenanteil <http://www.wolf-klepzig.de/hp/wandg/ObercrinitzerRundwegWW.gpx>, Wanderweg teilweise umgeackert.
3. Track Nr. 3 weitgehend gem. den Wegweisern, Stand 2013, aber Wiesen-/Feldweg statt Straße nach Lauterhofen <http://www.wolf-klepzig.de/hp/wandg/ObercrinitzerRundwegV1.gpx>, Wanderweg teilweise umgeackert.
4. Alternativtrack Nr. 4 ohne umgeackerten Abschnitt und Wiesen-/Feldweg statt Straße nach Lauterhofen – unsere Vorzugsvariante – <http://www.wolf-klepzig.de/hp/wandg/ObercrinitzerRundwegV2.gpx>.

Streckencharakteristik:

Rundwanderung im westsächsischen Erzgebirgsvorland über meist naturbelassene oder geschotterte Wald- und Feldwege im leicht hügeligen Gelände mit schönen Aussichten sowie teilweise asphaltierte, wenig befahrene Nebenstraßen. Nach Regenwetter können kurze Teilstrecken auf naturbelassenen Wegen etwas morastig sein.

Anfahrt zum Wanderungsbeginn an der Bushaltestelle Obercrinitz, Gasthof Eisenbahn:

A 72 Abfahrt 10 Zwickau-West > S 282 Lengenfelder Straße Richtung Kirchberg > Abfahrt Wolfersgrün > links auf Dorfstraße > Lauterhofen > rechts abbiegen auf Crinitztalstraße > Obercrinitz > links auf S 279 Bärenwalder Straße Richtung Bärenwalde/Rothenkirchen bis zur Bärenwalder Straße 17 (Villa "Kändler"), gegenüber auf der rechten Seite befindet sich die Bushaltestelle Gasthof Eisenbahn.

Zieleingabe für Routenplaner: Bärenwalder Straße 17, 08147 Crinitzberg bzw. die Koordinaten NN50° 34' 07.7" E12° 30' 20.8", bei GoogleEarth und Google Maps ohne die Einheiten für Grad, Minute und Sekunde.

Parken: Parken neben den Reihengaragen an der Bushaltestelle oder am Straßenrand der nach NNO abzweigenden schmalen Bärenwalder Straße bzw. am Waldrand vor dem Wegweiser WO30.

Start und Ziel: Bushaltestelle Gasthof Eisenbahn.



Bild 1: Bushaltestelle Gasthof Eisenbahn

Karten:

Wanderkarte von Sachsen Blatt 13, West erzgebirge Aue, Schneeberg. 1:25.000, Landesvermessungsamt Sachsen

Tourenbeschreibung:

Der Obercrinitzer Rundweg ist im Bereich Wildenau (Gemeinde Steinberg) bis Moosheide gut markiert.

Im Bereich Lauterhofen (Gemeinde Crinitzberg) ist es ein einziges Trauerspiel. Während überall versucht wird, die Wanderungen von Straßen weg über Wald- und Feldwege zu führen, sind die Verantwortlichen von Crinitzberg den entgegengesetzten Weg gegangen. Dabei wurden einfach die Wegweiser geändert, nicht aber die Wanderzeichen, die Wanderkarte am Startpunkt der Wanderung (Bild 2) und die Wanderungsbeschreibung auf der Homepage der Gemeinde [1/](#), die noch dem viel schöneren Wegverlauf entsprechen. Wegen der fehlenden Widmung der uralten, markierten Wanderwege sind Teile davon durch Landwirte umgepflügt worden.

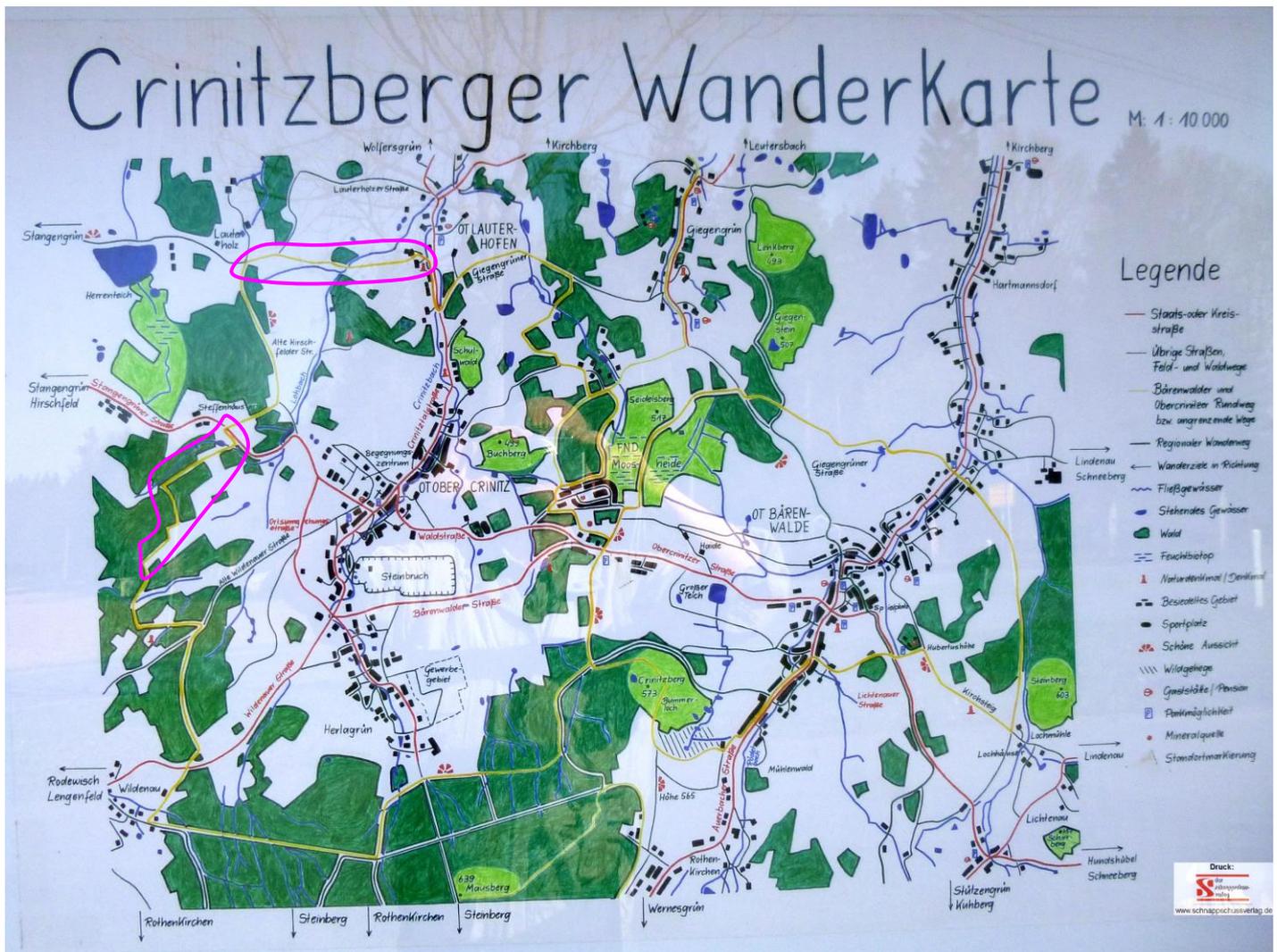


Bild 2: Crinitzberger Wanderkarte an der Informationstafel der Bushaltestelle – rosa umrahmt sind Abweichungen von den aktuellen Wegweisern bzw. Problembereiche.

Auch die Tourenbeschreibung von Wanderkompass [2/](#) (mit leider vertauschten Wanderkarten und GPS-Dateien, Karte Obercrinitzer Rundweg unter Bärenwalder Rundwanderweg [3/](#)) entspricht dem ehemaligen, schöneren Obercrinitzer Rundweg.

Die nachfolgende Beschreibung beschränkt sich deshalb auf den genauen Wegverlauf einschließlich der begehbaren Ausweichstrecken für die Problembereiche.

Die Bezeichnungen der Wegweiser WO01 ff. für **Wegweiser „Obercrinitzer Rundweg“** bzw. manchmal mit der etwas irreführenden Ausschilderung „Crinitzberger Rundweg“, den es nach [/1/](#) gar nicht gibt, sind nur interne Benennungen für die Beschreibung und in den gpx-Dateien. Entfernungsangaben Kilometer „Km“ beziehen sich auf den Startpunkt der Tracks.

Die Tourenbeschreibung beginnt analog der Beschreibung von Wanderkompass und der Crinitzberger Homepage an der Bushaltestelle Gasthof Eisenbahn gegenüber der Villa "Kändler" am Wegweiser WO01 (Bild 3).

WO01 N50 34 07.7 E12 30 20.8

- NO: ☐ Radiumquelle 0,2 km, FND „Moosheide“ 1,0 km;
- SSW: ☐ Crinitzberg 0,8 km, Höhe 565 2,2 km, Rothenkirchen 2,9 km; ☐ Steinberg 3,8 km Abzw. ☐ beachten;
- WNW: Obercrinitz 1,8 km;
- O: Bärenwalde 1,2 km.

Bild 3: Wegweiser WO01 am Beginn der Rundwanderung ohne Hinweis auf den Obercrinitzer Rundweg



Vom Wegweiser WO01 wandern wir ☐ nach SSW Richtung Crinitzberg und erreichen nach 700 m an der ehemaligen Kleinbahnstrecke WO02 (Bild 4).

WO02 N50 33 45.4 E12 30 17.0

- WSW: ☐ Crinitzberger Rundweg (richtig Obercrinitzer Rundweg);
- SSO: (bis zur Wegkurve, dann O) ☐ Crinitzberger Rundweg (richtig Bärenwalder Rundwanderweg); ☐ Bärenwalde über Höhe 565 2,1 km, Rothenkirchen 1,9 km; Wildgehege 1,4 km, Rastplatz Höhe 565 1,6 km;
- N: ☐ FND „Moosheide“ 1,8 km, Kreuzung am Wald 2,9 km; ☐ Obercrinitz 2,0 km, Steinberg 3,0 km;
- ☐ Alter Bahndamm.

Bild 4: Wegweiser WO02



Auch hier steht nichts von Obercrinitzer Rundweg. Der Wegweiser WO02 ist insofern missverständlich, weil der „Crinitzberger Rundweg“ sowohl nach SSO als auch nach WSW abbiegt. Hier ist aber der Obercrinitzer Rundweg gemeint, der von N nach WSW verläuft. Unsere Tour entlang des Obercrinitzer Rundweges folgt dem oberen Wegweiserpfeil Crinitzberger Rundweg ☐ rechts nach WSW durch den Wald.

An der Weggabelung wenige Meter nach WO03 (05/2013 abgebrochen) biegen wir bei Km 1,4 mit ☐ rechts nach W auf einen breiten Wirtschaftsweg ab.

WO03 N50 33 28.7 E12 30 04.8

- S: Herlagrün 1,2 km; Obercrinitz 3,0 km;
- N: Bärenwalde 2,8 km

Zwischen Km 2,1 und der Einmündung in die Straße bei Km 2,3 wandern wir am Waldrand entlang mit Blick auf Crinitzberg/Ortsteil Herlagrün. Bis zum WO04 bei Km 3 führt der Obercrinitzer Rundweg ☐ die schmale Asphaltstraße entlang. Am WO04 biegen wir rechts nach W auf einen breiten Forstweg ab und folgen diesem, vorbei an den Wegweisern WO05 und WO06, bis WO07 bei Km 4,5.

WO04 N50 33 09.4 E12 29 02.7

W:  Steinberg 2 km, Wildenau 2 km;  Obercrinitzer Rundweg;
O:  Bärenwalde 3 km, Rothenkirchen 2 km, Anschluss  ;
N: Herlagrün 1 km, Obercrinitz 2 km;  Obercrinitzer Rundweg.

Bild 5: Wegweiser WO04



WO05 N50 33 10.7 E12 28 50.6

O:  Rastpl. Forsthaus 200 m, Bärenwalde 3 km;
Herlagrün 1,5 km, Obercrinitz 2,8 km;
 Obercrinitzer Rundweg;
W: Wildenau 2 km;  Obercrinitzer Rundweg;
S:  Steinberg 2 km.

WO06 N50 33 15.8 E12 27 59.7

W: Wildenau 0,5 km;  Obercrinitzer Rundweg;
O: Rastpl. Forsthaus 1,5 km, Bärenwalde 4,5 km, Rothenkirchen 3,5 km;
 Obercrinitzer Rundweg;
S:  Steinberg 2,5 km.

WO07 N50 33 17.1 E12 27 46.2

NO:  Obercrinitzer Rundweg;
OSO:  Obercrinitzer Rundweg.

An den ersten Häusern von Wildenau biegt der Obercrinitzer Rundweg  am WO07 scharf rechts nach NO ab. Bei Km 5 wird die Straße S280 überquert. Unmittelbar danach steht WO08.

WO08 N50 33 28.4 E12 28 02.1

NO:  Obercrinitzer Rundweg;
SW:  Obercrinitzer Rundweg.

Vom WO08 wandern wir 100 m bis zum Waldrand nach NO und biegen dort links nach NNW auf einen Wiesenpfad ab. 80 m weiter geht der Wiesenpfad in einen Waldpfad über. Ab jetzt muss der Wanderer die Augen offen halten, um immer den Wanderzeichen  zu folgen, weil der Obercrinitzer Rundweg entlang der Waldpfade stellenweise nicht besonders gut zu erkennen ist (Bild 6).

Bild 6:  am Waldpfad



Etwa ab Km 5,7 an der Wegkreuzung führt  wieder über Waldwege (Bild 7).

Bild 7: Waldweg mit  ab Wegkreuzung bei Km 5,7

Wir passieren WO09 an der Weggabelung bei Km 5,8 und biegen 100 m weiter am WO10 (Bild 8) scharf links nach W ab.

WO09 N50 33 55.5 E12 28 06.0

NO: ☐ Obercrinitzer Rundweg;

SSW: ☐ Obercrinitzer Rundweg.

WO10 N50 33 57.4 E12 28 09.4

SO: ☐ Obercrinitzer Rundweg; Rastplatz 0,5 km,
Wildenau Bad 1,5 km;

NW: ☐ Obercrinitzer Rundweg; ND Schwedenfichte
0,5 km;

NO: Obercrinitz 1,3 km.

Bild 8: Wegweiser WO10



Nach einem kurzen Stück Wiesenweg zwischen Km 6,2 und 6,3 geht es wieder in den Wald. Etwa 10 m vor dem Waldrand bei Km 6,5 zweigt ☐ rechts nach NW auf einen schmalen Waldpfad (Bild 9) ab. Wahrscheinlich sollte hier WO11 stehen. Bei unseren Tourüberprüfungen im April und Mai 2013 war WO11 herausgezogen und etwas vor dem Abzweig an einen Baum gelehnt.

WO11 Frühjahr 2013 an Baum gelehnt bei N50 33 56.8 E12 27 46.4,
wahrscheinlich richtige Position N50 33 56.4 E12 27 45.1

ONO: ☐ Obercrinitzer Rundweg;

NW: ☐ Obercrinitzer Rundweg.

Bild 9: Abzweigender Waldpfad ☐

Jetzt heißt es wieder, Ausschau nach ☐ zu halten, um nicht vom Obercrinitzer Rundweg abzukommen. Der Waldpfad führt leicht bergab zum Bach. Dort wird scharf rechts auf einen (2013 mit großen Steinen ausgebesserten) Waldweg nach SO abgebogen (Bild 10).

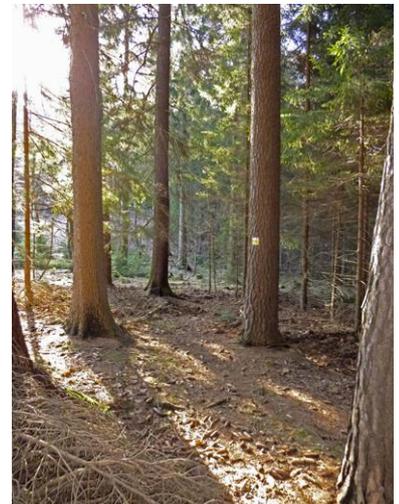


Bild 10: Abbiegen am Bach

Bild 11: Kleinen Abbiegepfeil beachten!

260 m weiter bei Km 7 beginnen am kleinen Abbiegepfeil (Bild 11) die Probleme. Der Alternativtrack Nr. 4 geht geradeaus nach NO weiter, wie später beschrieben wird. Die Tracks Nr. 1 bis 3 folgen dem ☐-Abbiegepfeil links nach NW ca. 30 m auf einem kaum erkennbarem Pfad, teilweise durch Unterholz, zum Waldrand (Bild 12).



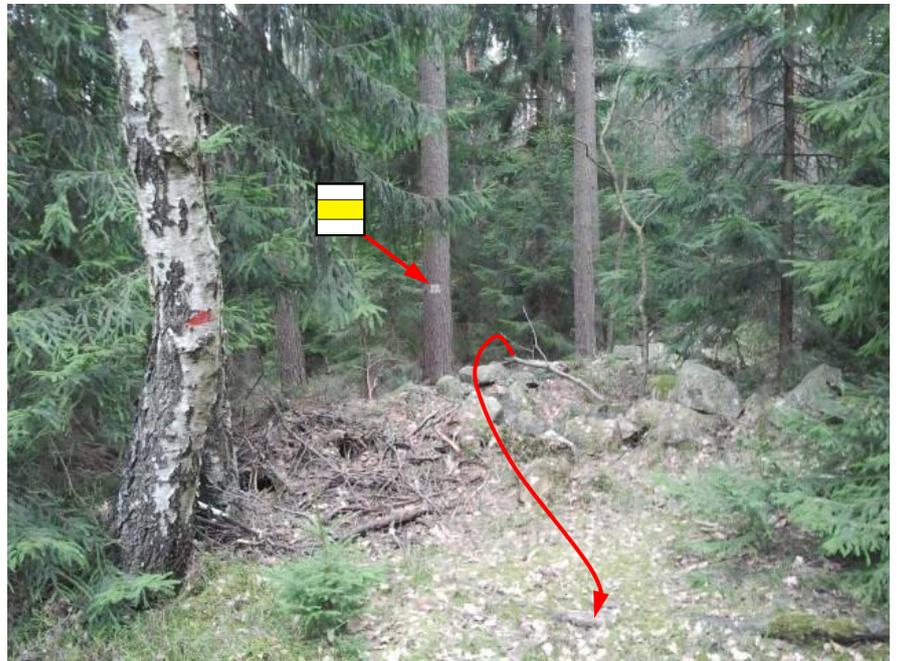
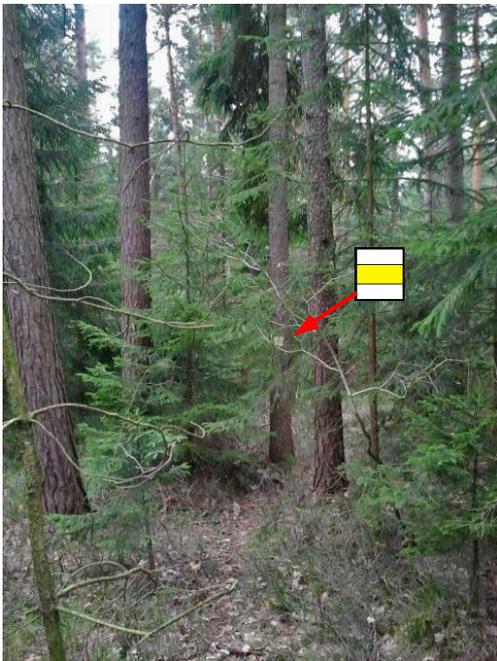


Bild 12: Kaum erkennbarer Pfad zum Waldrand und über abgelagerte Steine zum Feld

Der Wanderweg gem. [/1/](#) und [/2/](#) sowie Karte auf [Bild 2](#) am Waldrand entlang ist leider umgepflügt worden. Statt auf einem Wanderweg/-pfad geht es 450 m am Feldrand entlang (Bild 13). Kurz vor der Kanzel OcR 3 treffen wir bei Km 7,5 endlich wieder auf einen links nach N führenden Waldweg mit  (Bild 14).

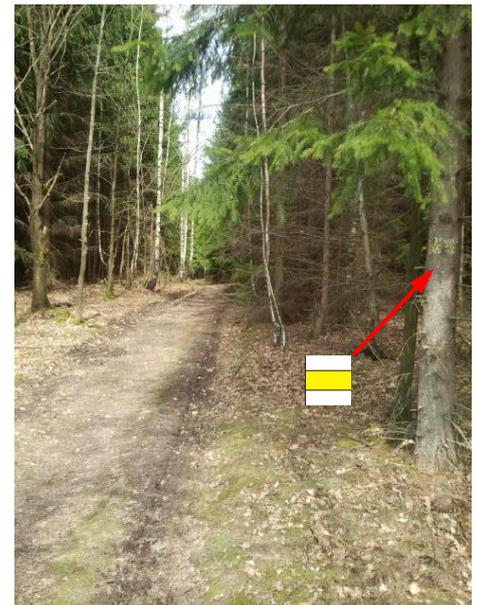


Bild 13: Umgeackelter Wanderweg  bis zum Weg vor der Kanzel OcR 3

Bild 14: Wanderweg  von der Kanzel nach N

Leider gibt es bei Km 7,8 das nächste Problem. In der Wegkurve zweigt rechts nach ONO ein Waldweg ab, ohne dass es einen Hinweis für Wanderer gibt, ob der Obercrinitzer Rundweg weiter geradeaus oder rechts nach ONO führt. 40 m von der Abzweigung entfernt befindet sich am rechts nach ONO führenden Waldweg (Bild 15) ein Wanderzeichen . Das ist ein solches Beispiel, wo die Crinitzberger einfach die Wegweiser geändert haben, nicht aber die Wanderzeichen.

Von diesem Abzweig führt der Obercrinitzer Rundweg

- laut Karte (Bild 2) und Beschreibungen [/1/](#) bis [/3/](#) sowie Wanderzeichen  rechts nach ONO, wie auch der Track Nr. [1](#),

- gemäß aktuellen Wegweisern weiter geradeaus nach N, was den Tracks Nr. [2](#) und [3](#) entspricht.

Track Nr. 1



Bild 15: Rechts nach ONO abzweigender Waldweg,  40 m nach dem Abzweig.



Bild 16: Weg  teilweise stark bewachsen, offenbar kaum begangen.

Der Weg  nach Karte (Bild 2) und Beschreibungen [/1/](#) bis [/3/](#) ist im weiteren Verlauf zum Teil schon recht stark zugewachsen (Bild 16). Der letzte Wegabschnitt zur Straße ist gar nicht mehr erkennbar. Deshalb verläuft der Track Nr. [1](#) auf einem Pfad über den Damm des Teiches (Bild 17), der nicht mehr, wie noch vor Jahren, durch einen Zaun versperrt ist. Nach dem Damm geht es nach rechts zur Straße und dort links nach NW zum WO13 (Bild 19) bei Km 8,5, von dem ab die Tracks Nr. 1 bis 3 wieder gemeinsam nach ONO abbiegen.



Bild 17: Pfad über den Damm des Teiches

Tracks Nr. 2 und 3

Am Abzweig des Weges rechts nach ONO bei Km 7,8 gehen wir geradeaus nach N > NNO bis zur Straße, ohne auf ein einziges Wanderzeichen zu treffen. An der Straße steht WO12 (Bild 18). Dort biegen wir rechts nach O ein und wandern die Straße entlang durch die Steffenhäuser bis zum WO13 (Bild 19) bei Km 8,6.

WO12 N50 34 35.5 E12 27 59.3

S:  Crinitzberger Rundweg;

O:  Crinitzberger Rundweg; Obercrinitz 1,6 km;

WNW: Stangengrün 1,5 km.

Bild 18: Wegweiser WO12 an der Straße



WO13 N50 34 36.1 E12 28 19.9

ONO:  Obercrinitzter Rundweg;

NW:  Obercrinitzter Rundweg.



Bild 19: Wegweiser WO13

Tracks 1 bis 3

Vom WO13 verläuft der Obercrinitzer Rundweg  400 m auf einem Feld-/Waldweg nach ONO bis zum Wirtschaftsweg Alte Hirschfelder Straße. Hier kommt der Alternativtrack Nr. 4 von rechts und mündet wieder in den Obercrinitzer Rundweg.

Alternativtrack 4

Der Alternativtrack Nr. 4 geht bei Km 7 am kleinen Abbiegefeil (Bild 11) geradeaus nach NO weiter. Der Pfad verläuft zunächst dicht am Waldrand (Bild 20) und geht dann in einen Wiesenweg über (Bild 21).



Bild 20: Pfad dicht am Waldrand



Bild 21: Wiesenweg Track Nr. 4 rot, Tracks 1 – 3 am Feldrand türkis gestrichelt.

Der Track Nr. 4 geht über den Damm des Teiches ins Lohbachtal (rot auf Bild 22). Es kann aber auch der auf Bild 22 gelb gestrichelt eingezeichnete Weg bis zum Lohbach gegangen werden.

Bild 22: Teich mit Wegpfeilen ins Lohbachtal

Am Lohbach entlang geht es über die Wiese links nach NNO zur Stangengrüner Straße, auf dieser halbrechts 140 m bis zum Wegweiser WO31 (Bild 23).



WO31 N50 34 35.6 E12 28 41.3

SO: Obercrinitz 0,8 km;

N: Lauterholz 1,6 km, Herrenteich 2,0 km;

Lauterhofen 2,7 km, Taufstein;

Stangengrün 3.3 km ab Herrenteich.

Bild 23: Wegweiser WO31 an der Stangengrüner Straße

Hier biegen wir links nach N auf den Wirtschaftsweg Alte Hirschfelder Straße ein, in den nach 250 m von links auch die Tracks 1 – 3 einmünden.



Tracks 1 – 4

Von der Einmündung in die Alte Hirschfelder Straße wandern wir knapp 1 km bis zur Lauterholzer Straße. Dort steht neben einem sehr großen Stein (Findling?) der Wegweiser WO14, allerdings im Frühjahr 2013 (noch?) ohne Wegweiserpfeile.

WO14 N50 35 09.7 E12 28 27.9, 05/2013 ohne Wegweiserpfeile

Alle vier Tracks verlaufen auf der Lauterholzer Straße leicht bergab nach O bis zu WO15 (Bild 24). Der mittlere Wegweiserpfeil wurde verändert und weist jetzt die Lauterholzer Straße entlang.

WO15 N50 35 10.5 E12 28 37.9

W:  Obercrinitzer Rundweg;

NO:  Obercrinitzer Rundweg; Lauterhofen 1,2 km.

Bild 24: WO15



Tracks 1, 3 und 4

Die schönere Tour nach Karte (Bild 2) und Beschreibungen [/1/](#) bis [/3/](#), also ohne Track Nr. [/2/](#) nach den aktuellen Wegweisern, folgt nicht dem Wegweiser WO15, sondern führt am WO15 von der Straße rechts nach OSO auf einem Wiesenpfad (Bild 25) hinunter ins Lohbachtal.



Bild 25: Wiesenpfad ins Lohbachtal

Nach 270 m treffen wir auf den verwitterten Wegweiser WO16 (Bild 26).

Bild 26: WO16



WO16 N50 35 08.6 E12 28 50.1

WNW:  Obercrinitzer Rundweg, nicht mehr lesbar;

O:  Obercrinitzer Rundweg, nicht mehr lesbar;

SO: Taufstein, kaum noch lesbar.



Hier bietet sich ein Abstecher zum Taufstein an (Bild 27). Die Sage zum Taufstein ist in [/4/](#) beschrieben, eine Taufstein-Wanderung in [/5/](#).

Bild 27: Taufstein

Die Tracks 1, 3 und 4 verlaufen ohne den Abstecher zum Taufstein nach Lauterhofen bis zum WO18 neben dem Griebenherd und dem Rastplatz (Bild 29) an der Crinitz-talstraße.

Track 2

Der für unseren Geschmack weniger schöne Track Nr. [/2/](#) nach den aktuellen Wegweisern geht die Asphaltstraße entlang bis nach Lauterhofen, überquert die Brücke des Lohbaches und führt vom WO17 (Bild 18) Richtung Obercrinitz neben dem Crinitzer Wasser nach SSW bis zum Wegweiser WO18 vor dem Rastplatz und dem Griebenherd (Bild 29).

WO17 N50 35 21.0 E12 29 33.5

N: Borberg 6,6 km über Pohlteich; Kirchberg 4,6 km ab Steinhaus

WNW: Obercrinitzer Rundweg; Lauterholz 2,3 km, Herrenteich 2,7 km; Wolfersgrün 3,0 km;

S:  Obercrinitzer Rundweg; Obercrinitz 2,2 km.

Bild 28: Wegweiser WO17



Tracks 1 – 4

Ab WO18 sind alle Trackverläufe wieder identisch. Die nachfolgenden Kilometerangaben Km₃ beziehen sich auf den Track Nr. [3](http://www.wolf-klepzig.de/hp/wandg/ObercrinitzerRundwegV1.gpx) <http://www.wolf-klepzig.de/hp/wandg/ObercrinitzerRundwegV1.gpx>.

WO18 N50 35 08.7 E12 29 29.8

S:  Obercrinitzer Rundweg;

N:  Obercrinitzer Rundweg; (Obercrinitz 1,2 km – Pfeilrichtung ungenau nach SO);

NW: Lauterholz 1,8 km.



Bild 29: WO18 an der Brücke über das Crinitzer Wasser neben dem Griebenherd



Bild 30: Rastplatz am Griebenherd

Nur 300 m weiter am WO19 bei Km₃ 11,4 biegt  scharf links nach NO ab und führt Richtung Giegengrün die Asphaltstraße bergauf.

WO19 N50 34 59.6 E12 29 30.8

O:  Obercrinitzer Rundweg;

W:  Obercrinitzer Rundweg.

Bei Km₃ 12,1 wird am Abzweig zum Borberg WO20 (Bild 31) passiert.

WO20 N50 35 10.6 E12 29 58.7

O:  Obercrinitzer Rundweg; Giegengrün 1,7 km, Bärenwalde 3,5 km;

W:  Obercrinitzer Rundweg;

N: Borberg über Steinhaus 6,5 km.

Bild 31: WO20 Abzweig Borberg



70 m nach WO21 biegt der Obercrinitzer Rundweg ohne erkennbares Zeichen rechts nach SW von der Straße auf einen (im Frühjahr 2013 nach Holzeinschlag im Bau befindlichen) Waldweg ab.

WO21 N50 35 05.4 E12 30 15.5

SO:  Crinitzberger Rundweg;

NW:  Crinitzberger Rundweg.



Bild 32:
Waldweg von der
Straße ins Tal



Bild 33: Wiesenweg

Der Waldweg (Bild 32) geht nach einem Teich in einen Wiesenweg (Bild 33) über. Hinter dem ersten Waldstück biegen wir links ab und gehen ohne erkennbaren Pfad am Waldrand leicht bergauf (gestrichelter Pfeil auf Bild 33). Oben wechseln wir schräg über die Wiese zur gegenüberliegenden Waldecke, an der WO22 (Bild 34) steht.

WO22 N50 34 49.4 E12 30 07.7

SO:  Obercrinitzer Rundweg; Giegengrün 2,3 km über Amselgrund;
Obercrinitz 2,5 km;

NW:  Obercrinitzer Rundweg.



Bild 34: WO22



Bild 35:
Wiesenweg zur
Bungalowsiedlung

Bild 36: Aufge-
fahrener Feld-
weg



Der Obercrinitzer Rundweg  verläuft über einen mehr oder weniger aufgefahrenen Wiesen-/Feldweg zur Bungalowsiedlung (Bild 35, Bild 36). Am Zaun der Bungalowsiedlung nicht nach rechts auf den mit Betonsteinen belegten Weg gehen, sondern nach links (Pfeilspitze Bild 36) und dann sofort nach rechts durch die Siedlung wandern. Nach der Bungalowsiedlung wird bei Km₃ 13,8 der Amselgrundweg erreicht, links nach ONO eingebogen und 80 m bis zum Waldrand mit WO23 (Bild 37) gegangen.

WO23 N50 34 42.6 E12 30 28.7

WSW:  Obercrinitzer Rundweg;

S:  Obercrinitzer Rundweg; FND Moosheide 0,2 km.

Bild 37: WO23 am Waldrand



Wir folgen  nach S zunächst auf einem Wiesenpfad am Waldrand, dann nach

SSW durch den Wald. Bei Km₃ 14,3 wird der Abzweig zum FND Moosheide passiert und bei Km₃ 14,7 die Asphaltstraße erreicht.  verläuft nach links auf der Straße zur Waldsiedlung. Bei Km₃ 14,9 stehen das Ortseingangsschild und gegenüber WO24 (Bild 38).

WO24 N50 34 22.2 E12 30 09.9

NW:  Obercrinitzer Rundweg;

SW:  Obercrinitzer Rundweg;

O: FND Moosheide.

Bild 38: WO24



Wir folgen der Straße, halten uns an der ersten Straßengabelung halbrechts nach SW bis zu WO26 (Bild 39) bei Km₃ 15,1.

WO26 P1020856

N50 34 17.1 E12 30 04.1

NO:  Obercrinitzer Rundweg;

O:  Obercrinitzer Rundweg; Radiumquelle 0,3 km.

Bild 39: WO26



Am WO26 biegt  scharf links nach O auf den Waldweg zur Radiumquelle ab und unmittelbar nach WO27 (Bild 40) rechts auf einen Waldpfad zur Quelle.

WO27 privater Wegweiser auf Privatgrund, N50 34 17.2 E12 30 19.0

S: Findling (Granit 4,2 t) 20 m;

SSO:  Radiumquelle 150 m;

W:  Amselgrund; Obercrinitz 1,5 km;

O: Bärenwalde 1,5 km.



Bild 40: Privater Wegweiser WO27



Bild 41: Radiumquelle

Seit Jahren soll das Wasser nicht mehr getrunken werden, da die leicht radioaktive Quelle verschmutzt ist – laut inoffiziellen Aussagen von Anwohnern durch eine Müllkippe im Einzugsbereich zu DDR-Zeiten

(<http://www.westsachsen.de/crinitzberg/tourismus/wandern/w10.html>).

Von der Radiumquelle (Bild 41) verläuft  nach W bis zu WO28 und von dort im Bogen nach O zur Straße.

WO28 N50 34 13.8 E12 30 14.9

O: Mineralquelle

An der Straße treffen wir auf den fehlerhaften Wegweiser WO29 (Bild 42). Am WO29 biegt ein Weg nach WNW zur Radiumquelle ab, von der aus der Obercrinitzer Rundweg einmündet. Am mittleren Pfeil nach NO müsste es „Bärenwalder Rundwanderweg“ heißen, weil der Obercrinitzer Rundweg sowohl nach anderen Wegweisern als auch gem. Wanderzeichen  an der Radiumquelle vorbei verläuft.

WO29 N50 34 11.4 E12 30 25.1

SW:  Obercrinitzer Rundweg;

NO:  Obercrinitzer Rundweg (richtig Bärenwalder Rundwanderweg);

WNW: Radiumquelle 0,2 km.



Bild 42: Fehlerhafter Wegweiser WO29

Wir biegen rechts nach SSO auf die Straße ein und erreichen nach 120 m wieder den Ausgangspunkt des Obercrinitzer Rundweges.

Quellenangaben, Webseiten Stand 2013

- /1/ Webseite von Crinitzberg
<http://www.westsachsen.de/ecdb/ecphome.main?ts=08112013103425056785&site=CRBG&navc=13> > Tourismus > Wanderwege, Wanderwege in der Region Crinitzberg > Obercrinitzer Rundweg
http://www.westsachsen.de/ecdb/ecphome.main?ts=01052013094049070056&site=CRBG&navc=6_17_12
- /2/ Webseite Kirchberg <http://home.meinestadt.de/kirchberg-sachsen> > Register Tourismus > Beliebte & interessante Reisetemen für Kirchberg > Wanderwege > Obercrinitzer Rundweg (Eppendorf) > Link auf wanderkompass.de > Crinitzberg + > WanderRoute 2, Obercrinitzer Rundweg <http://www.wanderkompass.de/Erzgebirge/crinitzberg-wanderroute-2.html>, auch GPS-Dateien der Tour in 3 Formaten, z. B. als gpx obercrinitzer_rundweg.gpx, allerdings GPS-Dateien ebenso wie Kartenbild vertauscht mit [/3/](#).
- /3/ Webseite Kirchberg <http://home.meinestadt.de/kirchberg-sachsen> > Register Tourismus > Beliebte & interessante Reisetemen für Kirchberg > Wanderwege > Bärenwalder Rundweg (Crinitzberg) > Link auf wanderkompass.de > Crinitzberg + > WanderRoute 1, Bärenwalder Rundweg <http://www.wanderkompass.de/Erzgebirge/crinitzberg-wanderroute-1.html>, auch GPS-Dateien der Tour in 3 Formaten, z. B. als gpx baerenwalder_rundwanderweg.gpx, allerdings GPS-Dateien ebenso wie Kartenbild vertauscht mit [/2/](#).
- /4/ Die Sage vom Taufstein (aus der Ortschronik Obercrinitz)
<http://www.westsachsen.de/crinitzberg/tourismus/einmalig/taufstein.html>
- /5/ Wanderweg zum Taufstein
http://www.westsachsen.de/ecdb/ecphome.main?ts=30042013130435520945&site=CRBG&navc=6_17_6 > Tourismus > Wanderwege > Obercrinitz - Taufstein - Lauterhofen – Obercrinitz